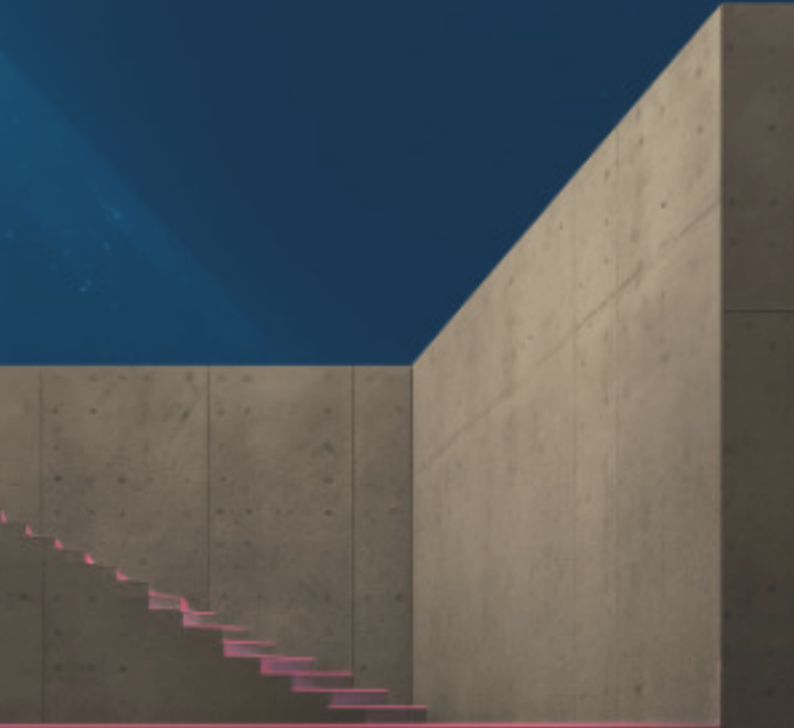


BDA

BUND  
DEUTSCHER  
ARCHITEKTIN  
UND ARCHITEKTEN

# BAUKULTUR



JAHRESPROGRAMM

2024



Donnerstag, 14. März

Wendepunkte im Wohnbauen

**Prof. em. Dr.-Ing. Thomas Jocher**

Architekt BDA München

Fink+Jocher Architekten



Donnerstag, 25. April

Holzbau

**Architekt Dipl.-Ing. Robert Härtl**

hirner & riehle architekten und stadtplaner bda

partg. mbB, München



Dienstag, 11. Juni

Holzbau

**Architektin Dipl.-Ing. Lisa Schex**

Bayer. Staatsforsten Regensburg, Bereich Bau

und Planung



Donnerstag, 04. Juli

Wohnprojekte in Nürnberg

**Dipl.-Ing. Ralf Schekira**

Geschäftsführer wbg Nürnberg GmbH Immobilien-  
unternehmen



Freitag, 26. Juli

Stadtplanung + Landschaft

**Dipl.-Ing. Andrea Gebhard**

Präsidentin Bundesarchitektenkammer, Land-  
schaftsarchitektin BDLA, **mahl-gebhard-konzepte**

München

Veranstaltungsort, soweit nicht anders angegeben, Kunsthaus R3, Reitbahn 3 in Ansbach. Veranstaltungsbeginn ist 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Kulturforum Ansbach e.V. wird gefördert von der Stadt Ansbach.

Besuchen Sie auch die Webseite der Baukultur, um die aktuellsten Informationen zu erhalten.



[kulturforum-ansbach.de/baukultur](https://kulturforum-ansbach.de/baukultur)

## AUSBLICK HERBST



Exkursion Nürnberg, Wohnungsbau



Werkstattbericht, Architekt BDA Peter Dürschinger,  
Fürth



Architektin BDA Joruun Ragnarsdottir, Büro  
Lederer Ragnarsdottir Oei, Stuttgart



Bauten und Projekte, Architekt Max Dudler, Zürich,  
Berlin



Kunsthaus R3, Ansbach

Der Bereich Baukultur wurde 2019 im Kulturforum Ansbach eingeführt. Der Begriff Baukultur ist durch die Bundesstiftung Baukultur 2006 per Gesetz etabliert. Damit will das Kulturforum Ansbach Architektur, Städtebau/ Stadtplanung und Landschaftsarchitektur/planung in Ansbach in den Fokus rücken. Die Baukultur lädt seitdem jedes Jahr zu Vorträgen renommierter Architekturbüros, zu fachorientierten Filmen, zu Ausstellungen über Architektur ein – vor Ort oder verbunden mit Ausflügen. Die Baukultur des Kulturforums richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger ebenso wie an Fachleute, ArchitektInnen, HandwerkerInnen und Firmen. Ziel ist es, ein Angebot zu schaffen, das Grundlage für Diskussionen über die Bauaufgaben und Beispiele gebauten Raumes in unserer Zeit und in unserer Umgebung bildet, den Blick für Qualitäten zu schärfen und auch den Blick nach außen zu weiten. Denn Baukultur geht uns alle an.

Die Reihe wird inhaltlich unterstützt durch die Bayerische Architektenkammer und den BDA (Bund Deutscher Architekten).

Ansprechpartnerin: Elisabeth Meisel  
[baukultur@kulturforum-ansbach.de](mailto:baukultur@kulturforum-ansbach.de)